

**Zum Leserbrief von
Wolfgang Luchtenberg
vom 17.4.**

Vielen Dank Herr Luchtenberg für die belehrenden Sätze in der Ronsdorfer Wochenschau vom 17.04.2019. Da Sie sonst keine Veränderungen an meinen Forderungen geschrieben haben gehe ich davon aus, dass Sie sich meiner Forderung, den Lückenschluss

schluss von der L418 zur Autobahn A1 als Tunnel durch zu führen, anschließen.

Das ist begrüßenswert; denn es ist wichtig zu vertreten, dass im Hinblick auf den Umweltschutz und Klimawandel über 40.000 m² vegetationsbedeckter Flächen mit großen Eichen-, Buchen-, Birken-, Eschen- Bäumen und Nadelhölzern neu mit Asphalt und Beton versiegelt werden. Jeder Baum der nicht abgeholzt wird speichert Kohlen-

stoff, d.h. er nimmt das Kohlendioxid aus der Atmosphäre, speichert den Kohlenstoff und gibt den Sauerstoff wieder an die Atmosphäre ab. Wenn der Baumbestand an der Parkstraße für den Ausbau abgeholzt wird, wird damit auch der Klimawandel beschleunigt. Wenn der Baumbestand an der Parkstraße erhalten bleibt und sogar wieder aufgeforstet wird, wird der Klimawandel etwas verzögert und die Anwohner hätten dann

wieder eine verbesserte Atemluft mit mehr Sauerstoff.

Fazit: Für den Lückenschluss von der L418 zur Autobahn A1 darf an der Parkstraße kein Baum gefällt werden. Der Lückenschluss kann nur mit der Tunnellösung durchgeführt werden.

Joachim Wendt
Schenkstraße
42369 Ronsdorf

Leserbriefe geben nicht die Ansicht des Verlags, sondern die der Einsender wieder. Es besteht kein Anspruch auf Veröffentlichung. Anonyme Zuschriften können nicht berücksichtigt werden. Die Redaktion behält sich das Recht auf sinnhaltende Kürzungen vor.

Wie gesagt: maßlose
Selbstüberschätzung!!!

Einfach nur falsch!!!